

## Bürgerinfo 2003 - Thema Verkehr –

---

Der Autoverkehr nimmt ständig zu, immer mehr Wege werden mit dem Auto zurückgelegt. Gleichzeitig häufen sich die Beschwerden über Lärm und Abgase. Täglich stöhnen wir über den Stau.

Auch in Karlsfeld wird der motorisierte Verkehr als Problem angesehen, das wiedererwachte Interesse an einem Tunnel unter der Münchner Straße ist ein Zeichen dafür.

Grund genug sich auch einmal Gedanken über den eigenen Autokonsum zu mache.

### **Zwei Termine können hier Denkanstöße geben:**

Am 22.09.2003 findet zum wiederholten Male der Europaweite Aktionstag **„In die Stadt – ohne mein Auto“** statt.

Vielleicht könnte das ein Ansporn sein, sich zu überlegen, ob es nicht doch Möglichkeiten gibt, ohne das Auto zu recht zu kommen. Zumindest an diesem Tag könnten Sie etwas für die Umwelt und die Lebensqualität der Mitbürger tun, indem Sie öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad benutzen.

Vielleicht haben Sie sich schon einmal überlegt, für den Weg zur Arbeit Fahrgemeinschaften zu bilden?

Der 8.10.2003 ist der internationale **„I walk to –Tag“**.

An diesem Tag wollen Umweltverbände auf der ganzen Welt darauf hinweisen, dass es für die Schüler viele Vorteile hat, wenn sie zur Schule kommen, ohne von den Eltern im Auto gebracht zu werden.

Denn wenn die Kinder zu Fuß, mit dem Rad, mit der Bahn oder Bus zur Schule kommen,

- wird die Gesundheit der Kinder durch Bewegung und Training von Muskulatur und Motorik erhöht,
- das Selbstbewusstsein durch den eigenständig bewältigten Schulweg gestärkt,
- die soziale Kompetenz durch Kontakte auf dem Schulweg gefördert, die Verantwortung für sich selbst und andere geschult.

Voraussetzung dafür ist eine Verkehrspolitik, die sich konsequent an den Bedürfnissen der schwächsten Verkehrsteilnehmer orientiert.

Und speziell in Karlsfeld, Bürger, die bereit sind, als Schulweghelfer tätig zu sein.